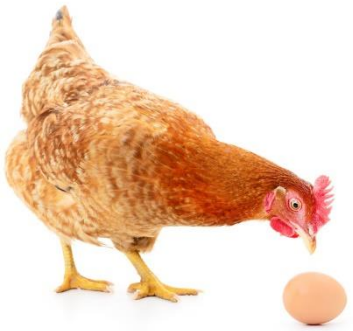
Frühling/Ostern-Morgenkreis

„Vom Ei zum Huhn“



Vorarbeiten und Material:

- Morgenlied: „Ich will euch begrüßen“
- Gitarre; Noten und Texte
- runde Tücher (weiß,braun,gelb,grün)
- Körbchen mit Legematerial (Plastik-Eier, Mugglsteine, Federn,…)
- Nest + Hühner und Küken (Papier oder Wolle)
- Anschauungsmaterial Hühner (Bilder von verschiedenen Hühnern, Eiern,..)
- Buchstaben (HUHN, EI, NEST, FRÜHLING)
- Papiereier zum Dekorieren und Gestalten der Kinder (20Stück)
- Osterlieder/ Frühlingslieder
- Ruhige Musik zum Legen + CD-Player
- Chiffontücher (grün, braun, Erdtöne) – zum Nest bauen
- Material für Aufgaben: 2 Löffel, 2 Plastikeier, Federn, Rasseleier,

Schwerpunkte und Lehrziele:

- In der Gemeinschaft ein Ritual erleben
- Den Frühling und Ostern mit allen Sinnen erfahren
- Den Prozess vom Ei zum Huhn kennenlernen
- Wortschatzerweiterung und neues Wissen über Hühner dazugewinnen
- Geschichten, Lieder, Fingerspiele passend zum Thema kennenlernen und somit die sprachliche Kompetenz fördern
- Kreativität durch das Gestalten der Mitte anregen und fördern
- Den Formbegriff „oval“ erarbeiten

- Zur Ruhe kommen, staunen und beobachten
  - Freude und Kennenlerne über das Material (Federn, Eier,..)
  - Legen und Gestalten
  - Ostergeschichte anhören, erfahren und wiederholen

Ablauf:

- Aufräumen, Wasser trinken, Klo gehen, Hände waschen,…
- Stuhlkreis und Material vorbereiten (Material in einer Kiste, damit es täglich leicht zugänglich ist.)
- Wir beginnen mit dem Morgenritual (Begrüßungslied, Kinder zählen, Wetter bestimmen, Monate, Wochentage und Jahreszeiten – dazu passende Lieder)
  - Nach dem Morgenritual gibt es noch Impulse zum Thema „vom Ei zum Huhn"
- 1 rundes Tuch wird noch zusammengelegt in die Mitte gegeben
  - 4 Kinder, die ausgewählt werden, dürfen das Tuch zu ruhiger Musik auseinander falten (wenn die Musik aus ist, setzten sie sich wieder auf ihren Platz/Stuhl
  - Assoziationen zu Farbe und Form des Tuches (weiß wie,…)
- Nun wird ein kleines Körbchen im Kreis herum gegeben, worin sich immer wieder passende Gegenstände zum Thema befinden (Eier, Federn, Bilder, Stroh,…)
  - Kinder fühlen, schauen, riechen
  - (somit wird das Thema aufgebaut – anfangs die Bilder + Gespräche, dann immer näher auf Ei und Huhn eingehen)
- Wir betrachten die Farbe des Tuches und denken darüber nach, was bei Hühnern alles braun, weiß, gelb sein könnte (**braun**: Nest, Federn, Ei; **weiß**: Federn, Ei; **gelb**: Küken, Dotter)
- Hauptsächlich verwenden wir das braune Tuch und bauen darauf ein Nest mit den Chiffontüchern, Ästen und anderen Materialien
- Wir sprechen kurz darüber welche Tiere in einem Nest leben; aus was ein Nest in der Natur gebaut wird → wir beschäftigen uns mit der Henne
- Mit den Buchstaben das Wort NEST schreiben
- Was legt denn eine Henne meistens ins Nest? – Frage an Kinder (Eier)
- 3-5 Eier werden in das Nest gelegt

- Zur Auflockerung wird ein Lied gesungen oder ein Tanz getanzt
- Wir zählen die Eier und für jedes EI gibt es eine Aufgabe zu lösen
- Aufgaben: (nicht täglich!)
    - Eierlauf: 2 Kinder werden ausgewählt und dürfen mit einem Löffel ein Plastikei rund um das Nest am Boden tragen (Kinder gehen einmal herum)
    - Federpusten: jeweils ein Kind darf eine Feder rund um das Nest oder in das Nest hinein pusten bzw. mit Strohhalm ansaugen und hineintransportieren
    - Eierkullern: 2 Kinder bekommen ein Plastikei und dürfen versuchen von ihrem Platz aus das Plastikei so nah wie möglich an das Nest zu rollen
    - Eierdieb: 1 Kind ist die Henne und setzt sich zur Mitte, 2 weitere Kinder (=Füchse) sind Eierdiebe und versuche, sich ein Ei aus der Mitte zu stehlen (können auch die Rasseleier sein); sobald das Huhn etwas bemerkt, soll es in die Richtung zeigen, woher sie/er glaubt etwas zu hören; Ziel ist es, die Füchse zu erwischen
    - Eierwanderung: alle Kinder stehen auf und stellen sich ganz eng Schuler an Schulter, die Arme werden hinter den Rücken gegebn und dort wird ein Ei weitergegeben; Ein Kind steht n der Mitte und versucht (sobald die Musik stoppt oder der Spruch „Eins, zwei, drei, wo ist das Ei?" gesagt wird, herauszufinden, bei wem sich das EI gerade befindet

  ➔ Je nachdem wie viele Eier, so viele Spiele werden durchgeführt (nur wenn es sich von der Zeit ausgeht!)
- Immer wenn eine Aufgabe geschafft wurde, wird statt dem Ein im Nest ein Küken oder eine Henne hineingesetzt
- Am Ende bekommt noch jedes Kind eine Feder und darf ein Geräusch der Familie Huhn nachmachen (Huhn macht gack gack, Gockel macht kickeriki; Küken macht piep,piep); hat das Kind das Geräusch gemacht, darf es die Feder zum Nest oder auf das Tuch legen und den Stuhl aufräumen +Jausentasche holen

Weiterführend: (Ideen zur Abwechslung)

- Dieser Morgenkreis kann dann mit verschiedenen Varianten angereichert und auch ergänzt werden

Ei

- Verschiedene Eier kennenlernen (Beschaffenheit, Größe, was ist drinnen)
- Ei auf rundem Tuch mit Seil legen und drinnen schmücken
- Osterei daraus machen
- Papiereier zum Legen und Gestaltenrund um das Tuch

Federn

- Verschiedene Federn (bunte, einfarbige, Hühnerfeder,..) kennenlernen + fühlen
- Bodenbilder mit Federn legen

Ostern:

- Ostergeschichte (Jesus ist gestorben) kennenlernen
- Auferstehung

Weitere Ideen zur Abwechslung: (siehe auch eigene Vorbereitungen)

- Bodenmandalas mit Eier und Federn
- Bilderbücher, Geschichten, Fingerspiele, Lieder passend zum Thema
- Stilleübungen
- Massagen mit Plastikeiern und Federn
- Gespräche zum Thema
- Huhn oder großes Ei als Bodenmitte legen
- Evtl. passendes Kreisspiel mit Hühnerverkleidungen

➔ Immer wieder gibt es zur Abwechslung im Morgenkreis einen neuen Input